
Subject: stress bedingt?

Posted by [nilufar](#) on Mon, 22 Jun 2009 14:25:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

ich leide so wie fast jeder andere auch an dem erblich bedingten ha.
benutze seit fast 1 jahr regaine u war/bin eig sehr zufrieden. hatte zwar kein shedding aber trotzdem den eindruck das sich mein haarstatus verbessert hat.

mir sind beim duschen sehr wenige haare ausgefallen und beim kämmen oder durch die haare gehen ebenfalls kaum haare.

seit einigen wochen aber habe ich ha wie nie zu vor.
ich kämme morgens meine haare und verliere ca 40. jedes mal wenn ich mir durch die haare gehe hab ich mindestens 4 - 8 haare in der hand und beim duschen ebenfalls.

ist das viell eine phase vom regaine?
zu dem muss ich sagen das momentan sehr angespannt bin und sehr im stress. (klausurenphase und private probleme).

oder doch stress bedingt?
ich habe grad das gefühl das meine haarwurzeln weh tun, so komisch sich das auch anhört.

ich hoffe jemand kann mir antworten.
liebe grüße

Subject: Re: stress bedingt?

Posted by [derPunkt](#) on Mon, 22 Jun 2009 18:06:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fast jeder erblich? wer sagt das? dermatologen?

woher hast du die diagnose?
was wurde bei dir alles untersucht?

stress kann eine menge im körper kaputt machen und sich halt leider auch auf die haare auswirken.

Subject: Re: stress bedingt?

Posted by [nilufar](#) on Mon, 22 Jun 2009 21:17:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja genau die dermatologen
also meine blutwerte wurden untersucht.

war alles okay meinte der arzt. hatte nach meinem ferritin wert nochmal gefragt, der war bei 40 und ich hatte im forum gelesen das der bei 70 sein sollte damit haare nachwachsen können. seitdem nehme ich eisentabletten.

meine schilddrüse wurde untersucht. hab eine leichte unterfunktion, schon seit jahren aber tabletten hielten bisher alle ärzte nicht für nötig.

meine hormone wurden untersucht, war nach aussage des arztes auch in ordnung.

ich muss dazu sagen das ich mich jahre lang nicht wirklich gesund ernährt habe. sprich, kein fleisch oder kaum, keine milch getrunken, etc.. darauf versuche ich neuerdings zu achten.

mein scheitel ist immer breiter geworden, d. h. spricht für den erblich bedingten ha. jedoch sieht das bei mir aus wie ein mischbild aus diffus und erblich, da meine haare auf dem ganzen kopf sehr dünn sind.

ich weiss einfach nicht mehr weiter. zumindest habe ich mich jetzt soweit, das ich nicht mehr vor dem spiegel heulend zusammen breche

lg

Subject: Re: stress bedingt?

Posted by [LittleTweety](#) on Tue, 23 Jun 2009 07:26:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also,

soweit ich weiß, können schon minimale Abweichungen der Schilddrüsenhormone HA verursachen.

Funktioniert die Schilddrüse nicht richtig, zieht das im Körper große Kreise.

Aber schau doch mal hier, wenn die Ärzte dich nicht behandeln wollen: www.vitalpilze.de

Es gibt auch Vitalpilze die die Schilddrüsenhormone wieder ins Gleichgewicht bringen können.

Gruß

Subject: Re: stress bedingt?

Posted by [@Alexandra@](#) on Tue, 23 Jun 2009 11:23:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn du morgens beim kämmen 40 haare verlierst und übern tag noch ein paar sind das aber doch nicht arg zuviel? 60-80 sind doch normal? ich frag nur deshalb weil es bei mir auch so ist und ich auch denke das ist viel zu viel.

Subject: Re: stress bedingt?

Posted by [derPunkt](#) on Tue, 23 Jun 2009 12:14:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

scheitellichtung kann auch ganz einfach eine hormonelle ursache haben, die man beheben kann!

ich hätte hier schon früher immer darauf gewettet, dass die wenigstens frauen tatslich AGA haben und ich tue das jetzt auch noch.

seit jahren eine schilddrüsenunterfunktion (die alleine stresst ja schon den körper), wer weiß welch negativen einfluss die tatsächlich auf die sexualhormone hatte bzw. aktuell bei dir hat..., dann ein eisenmangel... da sollte man eigentlich nicht regaine nehmen, sondern das sollte haarklein untersucht werden.

wenn tatsächlich eine konkrete ursache vorliegt, dann kannst du dir regaine auf den kopf schmieren, solange du willst, oder dir über aktuellen stress gedanken machen, es wird nicht aufhören, bis das nicht richtig behandelt ist.

mir haben so viele ärzte gesagt, ich hätte doch nichts, sie irrten sich auch alle.

Subject: Re: stress bedingt?

Posted by [nilufar](#) on Tue, 23 Jun 2009 18:43:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ist alles so ärgerlich..

hatte meinem arzt gesagt das eine minimale unterfunktion schon ha auslösen kann u ich was dagegen machen möchte. ob er mich nicht zu einem spezialisten weiter schicken kann. nein, das mache er selbst.

ok.

ultraschall gemacht -> knoten in meiner schilddrüse entdeckt -> überweisung ins krankenhaus

2 ärzte nachgeschaut -> beide keine knoten entdeckt & wieder blut untersuchung gemacht. immernoch leichte unterfunktion soll jedoch nicht mit medikamenten therapiert werden.

der letzte arzt meinte zu mir, das man NUR BEI EINER ÜBERFUNKTION HA bekommt. kann man noch irgendjemanden glauben?

wie bringe ich ärzte dazu mir etwas gegen die unterfunktion zu verschreiben? zu dem muss ich sagen das ich mich sehr müde u schlapp fühle, hängt bestimmt auch damit zusammen.

das ist doch alles wie in einem schlechten traum !!!

Subject: Re: stress bedingt?

Posted by [nilufar](#) on Tue, 23 Jun 2009 18:51:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ alexandra ja jetzt wo du s sagst scheint es mir auch nicht so viel zu sein, aber hab sonst unter der dusche und morgens beim kämmen viel weniger verloren, naja dafür wachsen auch viel weniger nach.

Subject: Re: stress bedingt?

Posted by [derPunkt](#) on Wed, 24 Jun 2009 13:55:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich frage mich, wozu die ärzte eigentlich blutwerte bestimmen lassen, die dann auch noch tatsächlich auffällig sind und sie das ganze trotzdem nicht interessiert? das macht doch überhaupt keinen sinn... und man kann auch ganz sicher nicht nur bei einer ÜF HA bekommen, sondern bei UF genauso.

bei was für ärzten warst du denn im krankenhaus?

in welcher ecke von D wohnst du?

wenn du keine überweisung bekommst, dann vielleicht zur not einfach die 10 € noch einmal bezahlen und eben ohne überweisung hingehen?!

sollte tatsächlich eine UF vorliegen, dann muss die behandelt werden. nicht nur wegen der haare.

Subject: Re: stress bedingt?

Posted by [nilufar](#) on Wed, 24 Jun 2009 19:01:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das verstehe ich auch nicht. er sagte nur die schilddrüse hat eine leichte unterfunktion aber minimal und das müsste nicht therapiert werden.

ich komme aus der ecke frankfurt.kennt hier viell jemand einen guten endokrinologen? der letzte bei dem ich war hat mich iwie nicht ernst genommen.

ich werde mich nach meinen klausuren auf jeden fall drum kümmern.

eine ärztin hatte mir vor 3 jahren jod tabletten dagegen gegeben aber geholfen hats nicht wirklich.

ich sehe bei meinem seitenscheitel ein paar kleine stoppel, im mittelscheitel jedoch gar nichts und meine haarstruktur hat sich jetzt auch wieder verschlechtert

Subject: Re: stress bedingt?

Posted by [nilufar](#) on Wed, 29 Jul 2009 11:05:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

seitdem meine klausuren rum sind verliere ich mind 50% weniger haare.

ich hab vorhin von dem spannungshaarausfall & den kliniken gelesen hier auf der seite. was haltet ihr davon?

lg
